



tiges Marketingtool! Ist der Betreiber ein Tourismusverband, kann er außerdem jedem teilnehmenden Hotel eine individuell designte Schablone für seine Präsenz anbieten. Unsere Kernkompetenz liegt also genau genommen in der hochwertigen und einfachen Administration, die sich sowohl der Betreiber als auch der User schrittweise erschließen können, so Mariniger.“

Das Bild ist erst der Anfang, nicht das Ende

Allerdings wissen viele Leute immer noch nicht, dass es mehr als bloß irgendein Bild für ihre Website gäbe. Ihr Kaufmotiv beschränkt sich daher darauf,

Erst kürzlich wurden weitere Schiffe von Hapag-Lloyd und Viking Cruises mit Panomax ausgestattet. Weitere Kreuzfahrtunternehmen sind schon im engen Kontakt. So werden nun dem Betrachter auf der Website phantastische Bilder von der Fahrt im Fjord, Eismeer oder Südsee-Insel zugänglich gemacht. Das hat eine ungeheure Werbekraft!

Innovation: Die Verknüpfung mit Wetterstationen

Ein anderes interessantes Beispiel ist der ÖAMTC. Der Autofahrerclub hat für seine Rettungshubschrauber-Einsätze in einer ersten Tranche 20 Panomax-Kameras bestellt – vor allem für den Anflug auf

stelle zu allen Wetterstationen von Austrocontrol bekommen. Zur Verknüpfung verwenden wir unser Tool, um diese Wetterstationen in die Österreich-Karte einzuzeichnen und ihren Status zu interpretieren. Das heißt, ein roter Standort ist nicht anzufliegen, bei orange gilt es abzuwägen und grün ist bedenkenlos. Das geht so weit, dass man mit einem Klick eine komplette Flugroute aufrufen und rasch Entscheidungen treffen kann. Und zwar direkt im Helikopter via Tablet-PC! Man könnte auch alle Hochspannungsleitungen einzeichnen. Jede Verknüpfung mit Archivdaten ist möglich, man muss sie nur einmal einpflegen.“

Perspektivenwechsel per Mausclick

Ebenfalls neu bei Panomax ist eine patentierte Anwendung im Zusammenhang mit den Bergbeschriftungen. Inzwischen wird ja jeder (!) Berg in Österreich von einer Panomax-Kamera erfasst, viele auch von mehreren Kamerapositionen. Klickt man nun auf einen Berggipfel im Panorama, erscheint nicht nur der Name, sondern auch eine Liste aller weiteren Panomax-Positionen, die diesen Berg aus anderer Perspektive ebenfalls anvisieren – inklusive der Entfernung dorthin. Ein weiterer Klick in diese Liste bringt den Betrachter sofort zur alternativen Kameraposition und eröffnet ihm einen anderen Blickwinkel. Das kann für Bergsteiger, Touristen oder Wissenschaftler etc. durchaus spannend sein. Vom Unterhaltungswert für den Laien einmal abgesehen.

Also den Möglichkeiten an Interaktivität sind bei Panomax fast keine Grenzen gesetzt. Und die Kreativität von Klaus Mairinger und seinen Entwicklern ist ein Garant für permanente Erweiterungen. Hier wurde jedenfalls eine Lawine losgetreten, die einerseits den Nutzwert und andererseits den Werbewert der Live-Panoramabilder revolutioniert. Wer wartet heute noch bewusst, bis im TV-Gerät das Wetterpanorama kommt? Heute geht der Interessierte jederzeit und ortsunabhängig ins Internet...



Das Val Gardena (Grödner Tal) ist 2017 ebenfalls neu als Panomax-Betreiber dazugekommen. Im Bild Abenddämmerung am Sassolungo.

sich einfach eine bessere Web-Cam anzuschaffen. In Wahrheit könnten sie ein smartes Marketingtool erwerben – HD-Bild inklusive!

Ein Tourismuszweig, der hier noch am Anfang steht, sind Kreuzfahrten. Der tolle Komfort und teilweise Luxus der Schiffe steht meistens in keinem Verhältnis zur primitiven Qualität der Webcam-Bilder, die noch dazu keine Interaktivität zulassen. Seitdem Klaus Mairinger die Panomax-Kamera auch auf Messen für Kreuzfahrten präsentiert, wollen sukzessive alle Flotten auf dieses Produkt umsteigen.

Krankenhäuser. Dann kam plötzlich auch der Wunsch nach integrierten Wetterstationen auf. Dementsprechend hat die Firma „Panomax“ ein völlig neues Produkt für diesen Kunden kreiert, das in Zukunft dann für weltweite Kunden reproduzierbar sein wird. Flugrettungsfirmen, die ein größeres Gebiet abdecken, oder Flugraumüberwacher wie die Austrocontrol verfügen ja bereits in ihrem Gebiet über viele Wetterstationen. Was passiert, wenn man diese mit der Panomax zusammenführt, erklärt Mairinger so: „Wir haben von ÖAMTC die Schnitt-